

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse
Herausgeber: Schweizerischer Forstverein
Band: 38 (1887)
Register: Vorlesungen im Sommersemester 1887 an der Universität Tübingen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Vorlesungs-Verzeichniss der Universität kann durch den Unterzeichneten unentgeltlich bezogen werden. Nähere Auskunft über den hiesigen forstlichen Unterricht ertheilt die nur durch den Unterzeichneten zu beziehende Schrift: „Der forstwissenschaftliche Unterricht an der Universität Giessen in Vergangenheit und Gegenwart“ (Giessen 1881). Preis 2 Mk. Dr. R. Hess.

Vorlesungen im Sommersemester 1887 an der Universität Tübingen.

A. Staatswissenschaftliche Fakultät.

Praktische Nationalökonomie (Volkswirtschaftspolitik), Arbeiterfrage, Nationalökonomische Uebungen: Prof. Dr. v. Schönberg.

Volkswirtschaftslehre, allgemeiner Theil, mit Einschluss der Münzpolitik und der Lehre vom Post- und Eisenbahnwesen, Kredit- und Bankpolitik mit Einschluss der Lehren vom Wechselverkehr und vom Papiergeld, volkswirtschaftliches und finanzwissenschaftliches Disputatorium: Prof. Dr. Neumann.

Allgemeines Staatsrecht und Politik, Verwaltungslehre (Polizeiwissenschaft) und deutsches Verwaltungsrecht: Prof. Dr. Jolly.

Deutsches Reichs- und Landesstaatsrecht, die historischen Grundlagen des heutigen öffentlichen Rechtszustandes in Deutschland (deutsche Verfassungsgeschichte seit 1806), Bearbeitung ausgewählter Fragen aus dem deutschen und württembergischen Staatsrecht: Prof. Dr. v. Martitz.

Rechtsphilosophie: Staatsrath Kanzler Dr. v. Rümelin.

Landwirtschaftslehre, zweiter Theil, in Verbindung mit Demonstrationen und Exkursionen, Encyclopädie der Forstwissenschaft in Verbindung mit Demonstrationen und Exkursionen: Prof. Dr. v. Weber.

Forstbotanik, Staatsforstwirtschaftslehre, Forstschutz (Schaden durch Gliederthiere), Exkursionen und Demonstrationen: Prof. Forstrath Dr. v. Nördlinger.

Waldbau, Forsteinrichtung, Holzmesskunde, Exkursionen und Demonstrationen: Prof. Dr. Lorey.

Maschinenlehre: Hüttdirektor Dr. Dorn.

Vorbehalten ist die Ernennung eines dritten forstlichen Dozenten.

B. Sonstige Vorlesungen.

Alle juristischen, naturwissenschaftlichen und mathematischen Disziplinen sind vollständig vertreten.

Anfang: 22. April.

Nähere Auskunft durch die forstlichen Dozenten.

Errichtung von Denkmälern

für

Professor Dr. M. R. Pressler, Geheimer Hofrath

und

Professor Dr. Arthur Freiherr v. Seckendorff-Gudent, Regierungsrath.

In Tharand und Wien, den Wirkungskreisen der genannten, um die Forstwissenschaft hochverdienten Männer, haben sich Komites gebildet, um die Mittel zu beschaffen, auf den Gräbern Pressler's und Seckendorff's Denksteine als bleibende Zeichen der Liebe und Verehrung ihrer Freunde und Schüler zu errichten.

Da die beiden Herren uns nicht nur durch ihre wissenschaftlichen Leistungen nahe stehen, sondern sich persönlich in hohem Grade für die Entwicklung des schweizerischen Forstwesens interessirten, so erscheint es wünschenswerth, dass auch wir uns an der Errichtung sichtbarer Zeichen der Erinnerung und Dankbarkeit theiligen.

Die Unterzeichnete ist bereit, die eingehenden Gaben an die Sammelstellen: Registratur der Forstakademie in Tharand und Redaktion des Centralblatt für das gesammte Forstwesen in Wien, zu befördern und bittet daher die Freunde und Schüler der Verstorbenen um gütige Zusendung von Beiträgen.

Die Redaktion.